

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 11 (1935-1936)

Heft: 21

Rubrik: Schulen & Kurse = Écoles & cours

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

solo quando si agitassero in noi sentimenti portanti all'urto di classe e di opinioni, allora solo ci vedremo trascinati all'assalto rivoluzionario o coinvolti in conflitti armati nello sgretolio inesorabile della nostra indipendenza più bella, più cara del sogno.

Nulla di eroico fiorisce nella storia dei popoli se non si preparano le coscienze agli ideali ed alle opere nobili e virili, se si lascia inaridire il sentimento patriottico. Unicamente l'amor patrio può aver ragione dello sfacelo a cui va incontro il mondo straziato da grette passioni, da folli aspirazioni tendenti ad un governo di lotta, dal quale è creato le condizioni propizie per l'azione rivoluzionaria stabilitrice del potere sovietico, retto da egoismo incompatibile col motto della nostra bandiera di secolare gloria, espressione della più alta libertà umana.

Il Ticino merita dalla Patria per l'amore che le porta inciso in cuore, per la venerazione del suo nome, per la manifesta decisione di difenderne le sorti, di venerarne la missione sempre più splendida nei confronti del tragico esperimento travagliante il mondo, vittima di triste illusione. E. F.



Rekrutenschulen.

Artillerie: vom 20. Juli—17. Okt. (F.Art.R. 1 und 2), Bière.
vom 20. Juli—17. Okt. (F.Art.R. 11 und 12), Bülach.

Schießkurs für Oberleutnants

vom 6.—25. Juli, Wallenstadt.

Schießkurs für Art.-Leutnants

vom 20. Juli—1. August (Haubitzen), Andermatt.

Fachkurs für Küchenchefs

vom 6. Juli—1. August, Thun.

Unteroffiziersschulen.

Infanterie:

1. Division: vom 27. Juli—9. August, Lausanne.
 2. Division: vom 27. Juli—9. August, Colombier.
 3. Division: vom 27. Juli—9. August, Bern.
vom 27. Juli—9. August, Thun.
 4. Division: vom 27. Juli—9. August, Luzern.
 5. Division: vom 27. Juli—9. August, Zürich.
vom 27. Juli—9. August, Bellinzona.
 6. Division: vom 27. Juli—9. August, Chur.
- Sch. J.-Waffen 3. und 4. Division vom 27. Juli—9. August, Aarau.
1. und 2. Division (französisch) vom 27. Juli—9. August,
Bière.
- Telephon- und Signalpatrouillen vom 27. Juli—9. August, Freiburg.

Fliegertruppe:

vom 6. Juli—8. August, Dübendorf.

Sanitätstruppe:

Gefreitenschule vom 27. Juli—22. August, Basel.

vom 27. Juli—22. August, Genf.

Wiederholungskurse.

1. Division: Sch.J.K. I/1 vom 6.—18. Juli.
2. Division: Geb.Tr.Kol. I/2 vom 29. Juli—10. August.
3. Division: J.Br. 8 vom 6.—18. Juli.
Sch.J.Kp. II/3 vom 13.—25. Juli.
F.Art.Abt. 11 vom 3.—16. Juli.
F.Hb.Abt. 27 vom 3.—18. Juli.
San.Abt. 3 vom 6.—18. Juli.
Vpf.Kp. I/3 vom 6.—18. Juli.
4. Division: Geb.J.Kp. III/47 vom 13.—25. Juli.
5. Division: Frd.Mitr.-Kp. 15 vom 13.—25. Juli.
Art.Beob.Kp. 5 vom 3.—18. Juli.

Festungsbesetzungen:

Fest.Abt. 4 vom 31. Juli—15. August.
Mot.Art.R. 8 vom 31. Juli—15. August.

Geb.Scheiw.Kp. 4 vom 31. Juli—15. August.

Geb.Scheiw.Kp. 5 vom 31. Juli—15. August.

Armeetruppen:

Pont.Bat. 3 vom 20. Juli—1. August.
Min.Kp. 3 vom 20. Juli—1. August.
Min.Kp. 4 vom 6.—18. Juli.

Jagd-Flieger-Kp. 17 vom 7.—22. Juli.

Jagd-Flieger-Kp. 18 vom 22. Juli—6. August.

Landwehr:

Festungsbesetzungen:

Fest.Abt. 4 vom 31. Juli—15. August.

Mot.Art.R. 8 vom 31. Juli—15. August.

Geb.Scheiw.Kp. 4 vom 31. Juli—15. August.

Geb.Scheiw.Kp. 5 vom 31. Juli—15. August.

Armeetruppen:

Pont.Bat. 3 vom 20. Juli—1. August.

Min.Kp. 3 vom 20. Juli—1. August.

Min.Kp. 4 vom 6.—18. Juli.



Unteroffiziersverein Arbon und Umgebung

April-Bericht. Am 1. April fand in der «Frohsinn»-Schützenstube eine theoretische Patrouillenübung statt, geleitet von unserm Uebungsleiter Herrn Hptm. Hummler. Am 11., 15., 22., 25. und 29. April haben im Hahnberg draußen auf der Reitwiese von Herrn Stoffel durchschnittlich 8 Mann im Handgranatenwerfen unter Leitung von Kamerad Wachtm. Schmid auf den Kant. Arbeitstag in Weinfelden am 9. August hin trainiert. Eine gerissene praktische Patrouillenübung durchs Steinachtobel nach Mörschwil unter Führung der Herren Hptm. Hummler und Hptm. Rigassi fand sehr regen Anklang. Das von Kamerad Schmid erstellte Handgranatengerüst sei ihm auch hier an dieser Stelle bestens verdankt; ebenso danken wir den drei Familien Hausmann, Weber und Sturzenegger für die Schenkung anlässlich der Mithilfe bei der Organisation der Ostschweiz. Fouriertagung. Das Reglement für den Kant. Arbeitstag in Weinfelden am 9. August 1936 ist eingetroffen und kann in Abzügen bei Kamerad Sturzenegger eingesehen werden. Die Genehmigung unserer Statuten ist eingetroffen; sie sind zur Vervielfältigung (150 Stück) in Arbeit gegeben. Die obligatorischen und freiwilligen Handgranatenübungen finden jeweils bei guter Witterung Mittwochabends 1815 bis zur einbrechenden Dunkelheit statt.

Feldw. Epple.

Unteroffiziersverein Baselland.

Die im «Bären» in Muttenz abgehaltene Generalversammlung nahm einen flotten Verlauf. 1430 eröffnete der Präsident die Sitzung. Zugleich erwähnte er die auf Neujahr eingetretenen Änderungen in den Kommandos von I.-R. 21, Füs.-Bat. 52 und S.-Bat. 5 und gibt der Freude Ausdruck, daß sich auch die neuen Kommandanten sehr für unsere Arbeiten interessieren und ihnen auch ihre wertvolle Unterstützung angehören lassen. Das Protokoll der letzten Versammlung wird verlesen, genehmigt und dem Aktuar verdankt. — Die meistens infolge Wegzug eingereichten Entlassungsgesuche werden bestätigt. — Der Präsident verliest den flott abgefaßten Jahresbericht, der die Ereignisse des abgelaufenen Jahres festhält; derselbe wird dem Verfasser bestens verdankt. — Die Jahresrechnung, die vom Kassier verlesen wird, erzeugt einen kleinen Ueberschuß, der für die im nächsten Jahre in Luzern stattfindenden Eidg. Unteroffizierstage zurückgelegt werden soll. Die Rechnung, wie das für 1936 vorgelegte Budget, werden diskussionslos genehmigt.

Die Wahlen waren schnell abgewickelt, da nur ein Demissionsgesuch von Herrn Oblt. Häfelfinger in Sissach vorlag. Für den Austrittenden konnte Herr Lt. Mangold Jul. in Böckten gewonnen werden. Alle Mitglieder wurden hierauf in globo bestätigt und mit Akklamation der bisherige Präsident einstimmig für eine neue Amtszeit gewählt. Dem Vorstande gehören an: Präsident: Scholer Max, Adj.-Uof., Böckten, Lt. Mangold Jul., Böckten, Wachtm. Buser Albert, Zunzgen, Four. Horber Otto, Liestal, Four. Gysin Max Adolf, Liestal, Wachtm. Häfliger Joseph, Oberwil, und Korp. Schöllkopf Max, Basel. Als Rechnungsrevisoren beliebten Oblt. Mangold Fritz, Ittingen, Adj.-Uof. Feigenwinter Math., Reinach, und als Ersatz Korp. Bueß Arnold, Gelterkinden.

Das vom Vorstand vorgeschlagene Arbeitsprogramm enthält zwei Felddienstübungen, wovon die eine eintägig und die zweite von einem Samstag auf Sonntag stattfinden soll, die erste Uebung am 26. April und die zweite am 8./9. August; ferner am 13. und 14. Juni die Eidg. Wettkämpfe im Gewehr- und Pistolenchießen und Handgranatenwerfen. Nebst diesen großen Veranstaltungen werden im Mai und Juni noch Vorübungen eingeschaltet, so daß sich für den Sommer Arbeit genug vorfindet.

Um das Interesse an den Eidg. Wettkämpfen noch zu steigern, wurde auf Antrag des Vorstandes beschlossen, anlässlich deren Ablaufung eine Vereinsmeisterschaft auszutragen, wobei die Resultate aller drei Disziplinen addiert, ausschlaggebend sein soll. Dabei soll

**Schlafstörungen?
Unnötig!**



...auf KAFFEE HAG umstellen!

KAFFEE HAG, coffeefrei, Fr. 1.50 das Paket
KAFFEE SANKA-BRASIL, das andere
coffeefreie Hag-Produkt. 95 Cts. das Paket